

**Dr. Axel Frommer**  
Facharzt für Dermatologie, Allergologie  
Augsburger Straße 17  
**89312 Günzburg**

Telefon: 08221/23377  
Telefax: 08221/23388  
e-mail  
dr.frommer@bnv-gz.de

## **DocKonzept** **Leistungsspektrum Dermatologie**

Die Hautkrebsvorsorge-Untersuchung beinhaltet die vollständige Untersuchung ihres Hautorgans.

Mehr als 300.000 Menschen erkranken in Deutschland jedes Jahr an **hellem Hautkrebs**. Tendenz deutlich steigend. Verursacht ist dieser durch eine chronische Lichtschädigung. Somit sind vor allem Kopf, Oberkörper und Handrücken betroffen. Am häufigsten sind sog. aktinische Praecancerosen (diese können nach längerem Verlauf in ein Spinalzellkarzinom übergehen), gefolgt von Basalzellkarzinom und Spinalzellkarzinom.

Am **schwarzen Hautkrebs**, dem **malignen Melanom**, erkranken jährlich über 15.000 Menschen in Deutschland. Das Melanom zählt zu den gefährlichsten Krebsarten. Meist entwickelt sich ein Melanom aus bereits vorbestehenden auffälligen Pigmentmalen, die entweder mit bloßem Auge oder mit einer Spezialuntersuchung erkannt werden können. Der Übergang von harmlos zu dysplastisch oder melanomverdächtig ist fließend. Im Zweifelsfall kann durch die Auflichtmikroskopie und Fotodokumentation die Diagnose gestellt werden.

Bei der Auflichtmikroskopie, ein auf die Haut aufgesetztes Lupensystem, lassen sich die feinen Strukturen der Hautveränderung recht gut beurteilen.

Ziel der Hautkrebsvorsorge im Bereich der Pigmentmale ist es, rechtzeitig veränderte, dysplastische Male zu erkennen und sie vorsorglich operativ zu entfernen.

Auf der Grundlage des erhobenen Hautbefundes (Ihres Lichtempfindlichkeitstyps und Ihrer sonstigen Risiken) wird ein persönliches Risikoprofil erstellt.

Durch Informationen über die Ursachen und die Erkennungsmerkmale von Hautkrebs sollen Sie in die Lage versetzt werden, auch später auffällige Male selbst zu entdecken, um dann ggf. rechtzeitig hautärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Desweiteren erfolgt eine Beratung über empfehlenswerte Präventivmaßnahmen (Lichtschutzmaßnahmen).